

Schulöffnungen - Corona - BW

Beitrag von „CDL“ vom 13. November 2021 15:26

Schopper schließt Schulschließung in BW übrigens aus:

[Zitat von SWR- Corona-Livefeed vom 13.11.2021, 12.00 Uhr](#)

Auch wenn wegen steigender Corona-Zahlen die Zügel in Baden-Württemberg wohl bald angezogen werden, soll der Schulbetrieb in Präsenz nach dem Willen der Regierung weitergehen. **Schulschließungen sollten keine Option mehr sein, sagte ein Sprecher von Kultusministerin Theresa Schopper (Grüne) heute der "Stuttgarter Zeitung" und den "Stuttgarter Nachrichten".** Oberstes Ziel sei es, so viel Präsenzunterricht anzubieten wie möglich. Der Gesundheitsschutz an den Schulen werde dabei an das Infektionsgeschehen angepasst. Das Ausrufen der sogenannten "Alarmstufe" wird für kommende Woche erwartet. Erst vor wenigen Tagen hatte Schopper die Abschaffung der Maskenpflicht in den Schulklassen verteidigt und ungeimpfte Erwachsene scharf kritisiert. Kinder seien nicht das Hauptproblem in der Pandemie. Seit Beginn des Schuljahres habe noch keine Schule vollständig schließen müssen. Nie seien mehr als 56 der rund 68.000 Klassen im Land in Quarantäne gewesen.

Sie schließt offenbar Wechselunterricht zumindest nicht aus, vielleicht lernt man also doch noch aus der Situation in Sachsen und schafft es die Kurve zu bekommen, ehe es wieder nur noch Knall auf Fall komplett geschlossene Schulen geben kann? Auf jeden Fall ist es für mich unseriös bei den Aussagen über bisherige Quarantäne nicht mit einzubeziehen, dass die Inzidenzen bei den schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen noch nie in dieser Pandemie so hoch waren, wie sie es jetzt sind und ebenfalls kein Wort darüber zu verlieren, dass sich dies u.a. jahreszeitlich bedingt noch steigern wird in den nächsten Wochen. Ich nehme an, man hofft, schnell und folgenarm an den Schulen mit den Infektionen durch zu sein, so dass man anfangen kann mit Herdenimmunität infolge einer Genesung zu argumentieren.